



Eisenhüttenstadt. Beim ersten „Osterspaß-Familien-Sport-Tag“ in der Inselhalle konnten sich am Karfreitag große und kleine Sportbegeisterte austoben. Der Volleyballverein VSB-Offensiv und der Basketballverein 1971 aus Eisenhüttenstadt sowie die Tischtennisfreunde (TTF) aus Neuzelle stellten ihr Angebot vor. Spiele mit Osterhäsin für die Kleinen, eine Tombola und ein Kuchenbüfett rundeten das Programm ab. Organisiert hat den Nachmittag mit freiem Eintritt Nicole Heinrich, die ihre Agentur für Sportmarketing, Spoventor, dabei vorstellte. Die 28-jährige Eisenhüttenstädterin bietet ihre Dienste Vereinen an, um sie bei der Organisation großer Veranstaltungen sowie beim Beantragen von Fördermitteln zu unterstützen. Am 29. April geht es wieder rund in der Inselhalle, dann v
gien gegeneinander antreten.

MO2 30.04.13



Der Reihe nach: Diese Nachwuchs-Basketballer versuchten sich r
kleinen Bällen am niedrigen Korb.
Foto: MOZ/Lina Hatsc

Sport in der Inselhalle erle

Premiere für Osterspaß / Volleyball: Deutschland gegen Belgien am 29. April

Eisenhüttenstadt (lah) Zum ersten Mal konnten große und kleine Sportbegeisterte sich am Karfreitag beim „Osterspaß-Familien-Sport-Tag“ in der Inselhalle austoben. Der Volleyballverein VSB-Offensiv und der Basketballverein 1971 aus Eisenhüttenstadt sowie die Tischtennisfreunde (TTF) aus Neuzelle haben ihr Angebot vorgestellt, so dass sich alle Interessierten an den Sportarten ausprobieren konnten. Spiele mit Osterhäsin für die Kleinen, eine Tombola und ein Kuchenbüfett rundeten das Programm ab.

Organisiert hat den Nachmittag mit freiem Eintritt Nicole Heinrich, die ihre Agentur für Sportmarketing, Spoventor, dabei vorstellte. Die junge Eisenhüttenstädterin bietet ihre Dienste Vereinen an, um sie bei der Organisation großer Veranstaltungen sowie beim Beantragen von Fördermitteln zu unterstützen. „Ich bin selber in dem VSB-Offensiv aktiv und weiß, wie schwierig ehrenamtliche Arbeit ist“, erklärte die 28-Jährige. Sie war von der Resonanz, über 100 junge Besucher samt Begleitern, überrascht. „Wir haben Volleyball ge-

spielt“, sagte Emmely Rücker, die das Spiel aus der Schule kennt. Die 12-Jährige ist mit Freundinnen gekommen. Sie haben viele Bekannte am Freitag in der Inselhalle getroffen, meinte Tabea Maaß.

Am 29. April geht es wieder rund in der Inselhalle, dann werden die U21-Junioren der Volleyballteams von Deutschland und Belgien gegeneinander antreten. Bei der Organisation solcher Veranstaltungen hat Nicole Heinrich bereits Erfahrungen gesammelt, denn sie hat in den vergangenen Jahren dabei mitgeholfen.